

Wind's Whispers

Name der Organisation: Wind's Whispers

erfasst als: Ensemble Quartett

Genre: Pop/Rock/Elektronik

Gattung(en): Ensemblesmusik Vokalmusik

Bundesland: Wien

Website: [Rote Welt Records - Wind's Whispers](#)

Gründungsjahr: 2024

"Diese Formation wurde von der iranischen Sängerin und Komponistin Saba Robotjazy gegründet. Sie vereint Musiker, die verschiedene musikalische Traditionen und Stile wie modernen Jazz, Einflüsse aus östlicher Volksmusik und Pop miteinander verbinden. Da sie in ihrem Heimatland Iran aufgrund verschiedener staatlicher Verbote ihrer Leidenschaft nicht nachgehen konnte, wanderte Saba nach Wien aus, wo sie nun die Freiheit genießt, ihre musikalischen Ziele zu verfolgen. Der österreichische Pianist, Komponist und Produzent Erik Asatrian bereichert das Ensemble mit seinem ausdrucksstarken Stil und seinem innovativen Ansatz, der Jazz, klassische Elemente und globale Musiktraditionen nahtlos miteinander verbindet. Neben Robotjazy komponiert auch Nina Feldgrill für diese Besetzung, wobei sich die Stücke der beiden Musikerinnen in ihrer Klangästhetik ergänzen: Die Kompositionen basieren auf Improvisation, elektronischen Elementen, Grooves und ebenso verträumten wie bedeutungsvollen Texten. Mit dem Schlagzeuger Simon Springer, der mit seiner energiegeladenen Spielweise eine weitere Facette in die Band bringt, wird das Quartett in seiner Vielseitigkeit ergänzt."

Porgy & Besse: Nina Feldgrill 'Winds Whispers' / 'river' / 'Feldgrill2'

(A/IRN/ARM/SK), abgerufen am 19.3.2026 [<https://www.porgy.at/events/12544/>]

Auszeichnungen & Stipendien

2026 Rotary Club Friedrichshafen-Lindau, Internationalen Konzertverein Bodensee (Deutschland): Sonderpreis Creative Music Award i.d. Kategorie "beste Auftragsstück"

Ensemblemitglieder

Saba Robotjazy (Gesang)
Erik Asatryan (Keyborad)
[Nina Feldgrill](#) (E-Bass)
Matheus Jardim (Schlagzeug)

Pressestimmen (Auswahl)

1. Februar 2026

"Fulminante Präsenz und Spontaneität bewies zuletzt auch die österreichische Bassistin, Komponistin und Bandleaderin Nina Feldgrill mit ihrem internationalen Ensemble: der persischen Sängerin Saba Robotjazy, dem armenischen Keyboarder Erik Asatryan und dem brasilianischen Drummer Matheus Jardim. Es fehlte der erkrankte Saxofonist. Spannend war die stilistische Vielseitigkeit bis zu galaktischen Einschlägen in Asatrians Stück „Supernova“. Ungemein berührend war Saba Robotjazys Song „One Day“, eine empfindsame Vision von Hoffnung und Freiheit. Für Feldgrills besonders ausgefeilte Bearbeitung der Ode an die Freude erhielt das Ensemble den Sonderpreis von Schwäbisch Media. Dazu die Jury:

„Anverwandlung und Originalität wurden hier gleichermaßen und in der Kombination referenzhaft durchgearbeitet gezeigt.“ Ein großer Abend."

Schwäbische: Strahlende Sieger beim Creative Music Award am Bodensee (Christel Voith, 2026), abgerufen am 19.3.2026

[<https://www.schwaebische.de/regional/bodensee/friedrichshafen/strahlende-sieger-beim-creative-music-award-am-bodensee-4320238>]

Quellen/Links

Rote Welt Records: [Wind's Whispers](#)